

Was unser Land zusammenhält.

Deutschland ist ein Land mit einem starken Zusammenhalt. Jeder kann sich darauf verlassen, dass er gut versorgt wird, wenn er krank, pflegebedürftig, arbeitslos oder arbeitsunfähig wird. Wir sind ein weltoffenes Land mit einer unverwechselbaren Identität. Unsere Leitkultur ist das einigende Band unserer Gesellschaft. Sie ist ungeschriebene Voraussetzung für ein gutes Zusammenleben in Deutschland. Die CDU möchte den Zusammenhalt in einer vielfältigen Gesellschaft weiter stärken.

- **Soziale Sicherheit stärken.** Wir haben eines der besten sozialen Sicherungssysteme der Welt. Dies soll auch für unsere Kinder und Enkel so bleiben. Wir sorgen dafür, dass Kranke und Pflegebedürftige in Stadt und Land auch weiterhin eine gute Versorgung bekommen. Wir bekennen uns zur Rentenreform der Großen Koalition von 2007. Damit wurden die Weichen für eine stabile Rente bis 2030 gestellt. Wir werden eine überparteiliche Kommission einsetzen, die für die Zeit nach 2030 Vorschläge erarbeitet.
- **Ehrenamtliches Engagement fördern.** Den vielen Freiwilligen in Deutschland gilt unser großer Dank und unsere Anerkennung. Ihr Einsatz ist unverzichtbar, sie sind Helden des Alltags. Sie tragen erheblich zum Zusammenhalt bei. Wir wollen, dass sich zukünftig noch mehr junge Menschen ehrenamtlich engagieren. Dazu wollen wir ehrenamtliche Arbeit weiter von Bürokratie entlasten, durch bessere Beratungsangebote unterstützen und Jugendfreiwilligendienste ausbauen.
- **Integration ist Pflicht.** Zu unserem Land gehören alte und neue Deutsche, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Wir schließen niemanden aus und wollen gemeinsam für eine gute Zukunft unseres Landes arbeiten. Wer bei uns bleiben will, muss Deutsch lernen, denn das ist der Schlüssel für gelingende Integration. Mit dem Integrationsgesetz haben wir den Grundsatz des Förderns und Forderns für alle verbindlich gemacht und die Integrationskurse ausgebaut. Wir streben verbindliche Integrationsvereinbarungen an. Wer sich der Integration verweigert, muss mit Konsequenzen rechnen, die bis zum Verlust der Aufenthaltsberechtigung reichen können.